

Eisbericht Nr. 090

Amtsblatt des BSH

Jahrgang 87	Nr. 090	Donnerstag, den 10.04.2014	1
-------------	---------	----------------------------	---

Übersicht

Das Eis auf See in der Bottenvik treibt in nördliche Richtungen.

Finnischer Meerbusen

Finnische Küste: Im Ostteil kommt in den inneren Schären morsches Eis, anschließend offenes Wasser vor. *Saimaa See:* 10-25 cm dickes, morsch werdendes Eis und offenes Wasser. - **Russische Küste:** In der inneren Vyborg Bucht liegen örtlich morsche Eisreste.

Bottensee

Schwedische Küste: Im Nordteil liegen in geschützten Buchten morsche Eisreste.

Norra Kvarken

Finnische Küste: In den inneren Schären von Vaasa liegt morsches Eis. - **Schwedische Küste:** In geschützten Buchten liegt morsches Eis.

Bottenvik

Finnische Küste: Die nördlichen Schären sind mit 45-70 cm dickem Festeis bedeckt. Außerhalb davon kommt erst kompaktes, aufgedichtetes, 20-60 cm dickes Eis bis südwestlich von Kemi 1 und bis westlich von Oulu 1, dann lockeres 10-30 cm dickes Eis vor. Anschließend liegt etwa bis zur Linie Malören – Falkensgrund – Ulkokalla sehr dichtes, aufgedichtetes, 20-50 cm dickes Eis; im Eisfeld sind breite Rinnen und Risse sowie Neueis vorhanden. In den südlichen Schären tritt örtlich 20-50 cm dickes morsches Eis auf. - **Schwedische Küste:** Die Schären nördlich von Piteå sind mit bis zu 70 cm dickem Festeis bedeckt. Auf See kommt westlich der Linie Malören – 14 sm östlich von Falkensgrund – Raahe – 7 sm nördlich von Ulkokalla – Norströmsgrund – Nygrån lockeres bis sehr lockeres, bis zu 30 cm dickes Eis vor. Östlich davon liegt sehr

Overview

The ice at sea in the Bay of Bothnia is drifting towards the north.

Gulf of Finland

Finnish Coast: In the eastern part there is rotten ice in the inner archipelagos and open water farther out. *Lake Saimaa:* 10-25 cm thick ice, which is becoming rotten and open water. - **Russian Coast:** In the inner Bay of Vyborg there are rotten ice remnants, in places.

Sea of Bothnia

Swedish Coast: In the northern part rotten ice remnants occur in sheltered bays.

Norra Kvarken

Finnish Coast: In the inner archipelago of Vaasa there is rotten ice. - **Swedish Coast:** Rotten ice occurs in sheltered bays.

Bay of Bothnia

Finnish Coast: The northern archipelagos are covered with 45-70 cm thick fast ice. Farther off there is first compact, ridged, 20-60 cm thick ice to southwest of Kemi 1 and to west of Oulu 1, then open 10-30 cm thick ice. Adjacent, very close, ridged, 20-50 cm thick ice occurs up to the line Malören – Falkensgrund – Ulkokalla; there are wide leads and cracks as well as new ice in the ice field. The southern archipelagos are partly covered with 20-50 cm thick rotten ice. - **Swedish Coast:** The archipelagos north of Piteå are covered with up to 70 cm thick fast ice. At sea there is west of the line Malören – 14 nm east of Falkensgrund – Raahe – 7 nm north of Ulkokalla – Norströmsgrund – Nygrån open to very open, up to 30 cm thick ice. Very close, up to 50 cm thick ice with some cracks, old ridges and heavy floes occurs east of this line. Else

Herstellung und Vertrieb

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)
www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/
www.bsh.de/en/Marine_data/Observations/Ice/

© BSH - Alle Rechte vorbehalten
Nachdruck, auch auszugsweise, verboten

Eisauskünfte / Ice Information

Telefon: +49 (0) 381 4563 -780
Telefax: +49 (0) 381 4563 -949
E-Mail: ice@bsh.de

© BSH - All rights reserved
Reproduction in whole or in part prohibited

dichtes, bis zu 50 cm dickes Eis mit einigen Rissen, there is open water.
alten Presseisrücken und groben Eisschollen.
Ansonsten tritt offenes Wasser auf.

Voraussichtliche Eisentwicklung

Auf der Vorderseite eines Tiefdruckgebiets über dem Irminger See wird mit auffrischenden südlichen bis südwestlichen Winden bis über das Wochenende hinaus mildere Luft in den Ostseeraum transportiert. In der Bottenvik ist mit einer nördlichen Eisdrift und Eispressungen an den Luvküsten zu rechnen.

Expected Ice Development

On the front side of a depression over the Irminger Sea mild air will flow into the region of the Baltic Sea with increasing southerly to south-westerly winds past week-end. The ice at sea in the Bay of Bothnia will drift in the northerly directions, and ice pressure is expected on the windward coasts.

Im Auftrag
Dr. Schmelzer

Dr. Schmelzer

Restrictions to Navigation

	Harbour/District	At least dwt/hp/kw	Ice Class	Begin
Finland	Tornio, Kemi and Oulu	4000 dwt	IA	27.01.
	Raahe	2000 dwt	IA	10.03.
	Lake Saimaa and Saimaa Canal	2000 dwt	II	05.04.
Sweden	Karlsborg	2000 dwt	IA	04.04.
	Luleå	2000 dwt	IB	04.04.
	Haraholmen	2000 dwt	IC	04.04.

Information of the Icebreaker Services

Finland

Vessels bound for Finnish or Swedish ports with traffic restrictions in the Quark or the Bay of Bothnia shall, 20 nautical miles before Nordvalen Lighthouse, report in accordance with the instructions for winter navigation to Bothnia VTS on VHF channel 67.

Vessels bound for Gulf of Bothnia ports in which traffic restrictions apply shall, when passing Svenska Björn, report their nationality, name, port of destination, ETA and speed to **ICEINFO** on VHF channel 84. This report can also be given directly by phone +46 31 699 100.

Icebreaker: KONTIO and OTSO assist in the Bay of Bothnia. METEOR and PROTECTOR assist in Saimaa.

Sweden

Vessels bound for ports in Gulf of Bothnia shall, when passing Svenska Björn (59° 33'N 20° 01'E), report to **ICEINFO** on VHF channel 84; Stating ATP, destination and ETA.

Request for routes can be send to iceinfo@sjofartsverket.se.

Arrival report is to be made to **ICEINFO**, on VHF channel 16; Stating ATA, ETD and next port of call.

Departure report is to be made to **ICEINFO**, on VHF channel 16; Stating ATD, next port of call and ETA.

Icebreaker: FREJ and YMER assist in the Bay of Bothnia.

Schlüssel für die Meldungen der Eis- und Schifffahrtsverhältnisse

Erste Zahl: A_B Menge und Anordnung des Meereises 0 Eisfrei 1 Offenes Wasser– Bedeckungsgrad kleiner 1/10 2 Sehr lockeres Eis– Bedeckungsgrad 1/10 bis 3/10 3 Lockeres Eis– Bedeckungsgrad 4/10 bis 6/10 4 Dichtes Eis– Bedeckungsgrad 7/10 bis 8/10 5 Sehr dichtes Eis– Bedeckungsgrad 9/10 bis 9+/10 6 Zusammengeschobenes oder zusammenhängendes Eis– Bedeckungsgrad 10/10 7 Eis außerhalb der Festeiskante 8 Festeis 9 Rinne in sehr dichtem oder zusammengeschobenem Eis oder entlang der Festeiskante / Außerstande zu melden Dritte Zahl: T_B Topographie oder Form des Eises 0 Pfannkucheneis, Eisbruchstücke, Trümmereis– Durchmesser unter 20 m 1 Kleine Eisschollen– Durchmesser 20 bis 100 m 2 Mitttelgroße Eisschollen – Durchmesser 100 bis 500 m 3 Große Eisschollen– Durchmesser 500 bis 2000 m 4 Sehr große oder riesig große Eisschollen– Durchmesser über 2000 m oder ebenes Eis 5 Übereinander geschobenes Eis 6 Kompakter Schneeberg od. kompakte Eisbreiklumpchen oder kompaktes Trümmereis 7 Aufgepresstes Eis (in Form von Hügeln oder Wällen) 8 Schmelzwasserlöcher oder viele Pfützen auf dem Eis 9 Morsches Eis / Keine Information oder außerstande zu melden	Zweite Zahl: S_B Entwicklungszustand des Eises 0 Neueis oder dunkler Nilas (weniger als 5 cm dick) 1 Heller Nilas(5 bis 10 cm dick) oder Eishaut 2 Graues Eis(10 bis 15 cm dick) 3 Grauweißes Eis(15 bis 30 cm dick) 4 Weißes Eis, 1. Stadium(30 bis 50 cm dick) 5 Weißes Eis, 2. Stadium(50 bis 70 cm dick) 6 Mitteldickes erstjähriges Eis(70 bis 120 cm dick) 7 Eis, das überwiegend dünner als 15 cm ist, mit etwas dickerem Eis 8 Eis, das überwiegend 15 bis 30 cm dick ist, mit etwas dickerem Eis 9 Eis, überwiegend dicker als 30 cm, mit etwas dünnerem Eis / Keine Information oder außerstande zu melden Vierte Zahl: K_B Schifffahrtsverhältnisse im Eis 0 Schifffahrt unbehindert 1 Für Holzschiffe ohne Eisschutz schwierig oder gefährlich. 2 Schifffahrt für nichteisverstärkte Schiffe oder für Stahlschiffe mit niedriger Maschinenleistung schwierig, für Holzschiffe sogar mit Eisschutz nicht ratsam. 3 Ohne Eisbrecherhilfe nur für stark gebaute und für die Eisfahrt geeignete Schiffe mit hoher Maschinenleistung möglich. 4 Schifffahrt verläuft in einer Rinne oder in einem aufgebrochenen Fahrwasser ohne Eisbrecherunterstützung. 5 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt geeigneten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 6 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt verstärkten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 7 Eisbrecherunterstützung nur nach Sondergenehmigung 8 Schifffahrt vorübergehend eingestellt. 9 Schifffahrt hat aufgehört. / Unbekannt
---	--

Finnland , 10.04.2014

Röyttä – Etukari	8546
Etukari – Ristinmatala	7546
Ajos – Ristinmatala	7546
Ristinmatala – Kemi 2	6476
Kemi 2 – Kemi 1	6856
Kemi 1, Seegebiet im SW	4756
Kemi 2 – Ulkokrunni – Virpiniemi	8956
Oulu, Hafen – Kattilankalla	8446
Kattilankalla – Oulu 1	7476
Oulu 1, Seegebiet im SW	5376
Offene See N-lich Breite Marjaniemi	5876
Raahe, Hafen – Heikinkari	5846
Heikinkari – Raahe Leuchtturm	5846
Raahe Leuchtturm – Nahkiainen	2706
Breitengrad Marjaniemi – Ulkokalla, See	3876

Schweden , 10.04.2014

Karlsborg – Malören	9846
Malören, Seegebiet außerhalb	3326
Luleå – Björnklack	8846
Björnklack – Farstugrunden	2226
Farstugrunden, See im E und SE	2226
Sandgrönn Fahrwasser	2006
Rödkallen – Norströmsgrund	2006
Haraholmen – Nygrån	2006